

Währungsprognose Norwegen

8. Februar 2019



Die norwegische Krone hat seit der letzten Währungsprognose aufgewertet, nachdem sie Ende 2018 aufgrund wenig Liquidität und beachtlicher Unsicherheit um die Weltwirtschaft unter Druck geraten war. Die norwegischen Wirtschaftsdaten senden nach wie vor Wachstumssignale und unserer Erwartung nach dürfte Norges Bank den Zins in ihrer Zinssitzung im März anheben. Wir halten an unserer Erwartung fest, dass die norwegische Krone 2019 im Zuge einer Kombination von solidem Wirtschaftswachstum, Zinserhöhungen und anziehenden Ölpreisen 2019 aufwerten wird. In den nächsten zwölf Monaten dürfte die norwegische Krone zum Euro im Intervall 899-931 notieren.

Die norwegische Wirtschaft legte Ende 2018 einen recht guten Endspurt hin

Im vierten Quartal 2018 übertraf die norwegische Wirtschaft mit einem Wachstum von 0,9 Prozent die Erwartungen sowohl der Norges Bank als auch der Analysten, während im dritten Quartal ein Wachstum von nur 0,4 Prozent verzeichnet worden war, negativ beeinflusst von vorübergehenden Faktoren wie etwa Dürre. Die regionale Netzwerkerhebung der Norges Bank, die eine Rundfrage unter den Unternehmen ist, die dem Netzwerk der Bank angehören, deutet auf einen anhaltenden Konjunkturanstieg hin, ein Signal, das vom PMI-Index der Industrie, der von höheren Ölpreisen begünstigt ist, weiter verstärkt wird.

Die freien Ressourcen sind in der norwegischen Wirtschaft bald ausgeschöpft

Mit der anziehenden Konjunktur geht einher, dass der norwegischen Wirtschaft allmählich die freien Ressourcen ausgehen. Der Arbeitsmarkt zieht sich immer mehr zu, so dass die Schlange arbeitsloser Norweger nun die kürzeste seit mehreren Jahren ist. Positiv ist, dass auch die Beschäftigung neue Rekordhöhen erreicht und so den Lohnsteigerungen einen kleinen Dämpfer aufsetzt.

Die Inflation liegt über der Zielvorgabe der Norges Bank

Die Inflation liegt gegenwärtig über der Zielvorgabe der Norges Bank von zwei Prozent, betrug, ermittelt als die um Energiepreise und Steueränderungen bereinigte CPI-ATE, im Dezember noch 2,1 Prozent, was höher war als die Zielvorgabe der Norges Bank. Unserer Einschätzung nach dürfte die Teuerungsrate im Januar die Prognose der Norges Bank von 2,2 Prozent abermals überschreiten.

Wir gehen nach vor davon aus, dass Norges Bank den Zins in ihrer Zinssitzung im März anheben wird

Die Kombination von strafferem Arbeitsmarkt, hoher Inflation und anhaltendem Wirtschaftswachstum sprechen für weitere Zinserhöhungen seitens der Norges Bank. Unseren Erwartungen nach dürfte die Norges Bank den Zins im Laufe von 2019 zweimal anheben. Wir gehen davon aus, dass die nächste Zinserhöhung - um 0,25 Prozentpunkte - auf der Zinssitzung am 21. März erfolgen wird und halten an unserer Prognose für die norwegische Krone fest, die seit der letzten Währungsprognose aufgewertet hat.

Wir bleiben bei unserer Prognose für die norwegische Krone

Kurzfristig kann die norwegische Krone geringfügig nachgeben; nach einer Zeit mit recht soliden Anstiegen ist das nicht ungesehen. Langfristig gehen wir jedoch davon aus, dass die norwegische Krone durch die Aussicht auf weitere Zinserhöhungen und ein solides Wirtschaftswachstum aufwerten wird. In den kommenden zwölf Monaten dürfte die norwegische Krone zum Euro im Intervall 899-931 notieren, gegenüber aktuell etwa 974 EUR/NOK.

	2018P	2019P		2020P		Zuletzt
		Sydbank	Norges Bank	Sydbank	Norges Bank	
BIP	1,7 %	2,0 %	2,3 %	1,6 %	1,6 %	0,9 % (Q4)
Inflation	1,5 %	2,0 %	2,0 %	1,7 %	1,9 %	2,1 % (Dez.)
Anlagehorizont	Währungsprognose EUR/NOK	Terminkurs	Leitzinsprognose	Konsens		
Spot	974,1	-	0,75 %	-		
3 Monate	920 -955 (920 -955)	978,1	1,00 % (0,75 %)	0,95 % (0,95 %)		
6 Monate	910 -943 (910 -943)	982,3	1,00 % (1,00 %)	0,95 % (1,00 %)		
12 Monate	899 -931 (899 -931)	991,4	1,25 % (1,25 %)	1,40 % (1,25 %)		

Die eingeklammerten Zahlen sind die Schätzungen aus der vorherigen Währungsprognose. *Verbraucherpreise ohne Energie und Steueränderungen

Erstellt von:
Kim Blindbæk
Makroanalyst
Tel. +45 74 37 44 39
kim.blindbaek@sydbank.dk

sydbank.dk
Makroökonomische Analyse
1/2

Sydbank

EUR/NOK

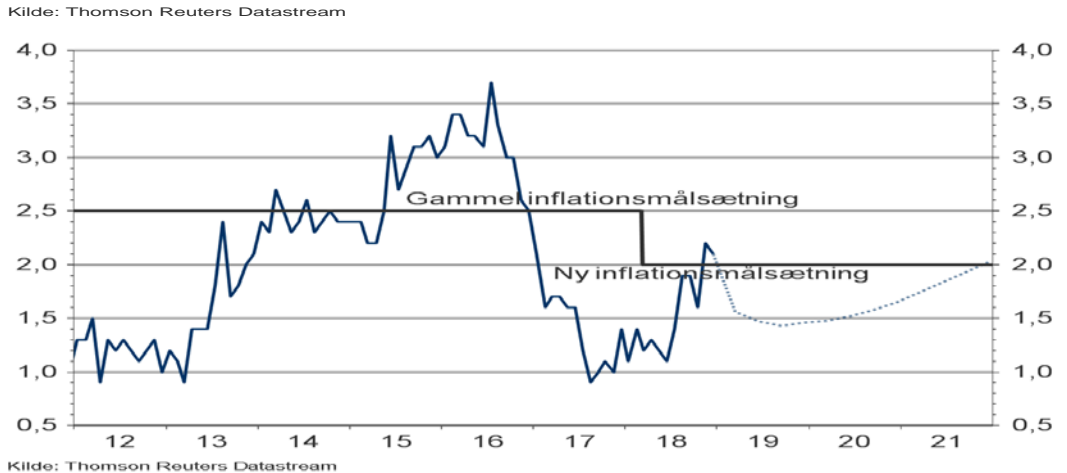
Die norwegische Krone hat seit der letzten Währungsprognose zugelegt und wird unserer Einschätzung nach auch 2019 weiterhin moderat aufwerten.



Inflation (CPI-ATE*) und Prognose der Norges Bank, Prozent

Die Inflation liegt derzeit über der Zielvorgabe der Norges Bank von zwei Prozent.

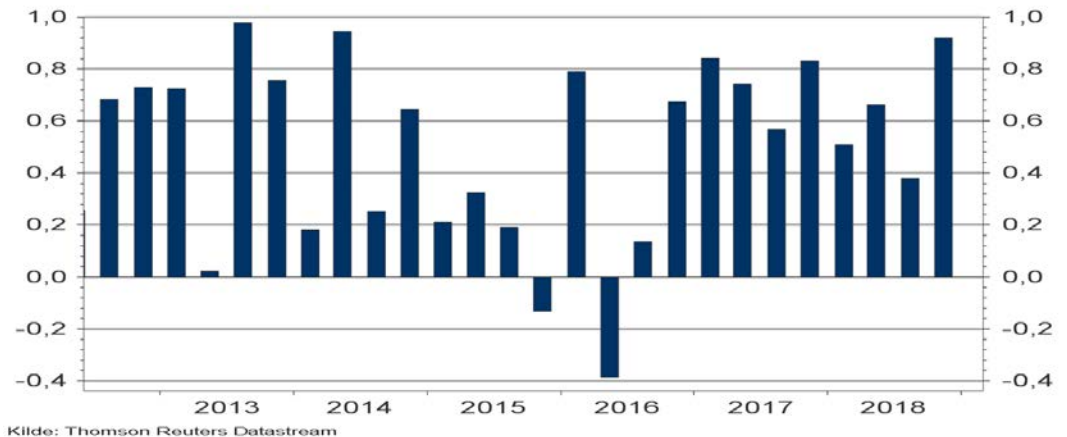
*Verbraucherpreise ohne Energie und Steueränderungen



Altes Inflationsziel
Neues Inflationsziel

Wirtschaftswachstum in Norwegen (Festland), QoQ, in Prozent

Mit dem höchsten Wachstum seit dem zweiten Quartal 2014 überraschte die norwegische Wirtschaft im vierten Quartal positiv.



Dies ist eine Übersetzung der dänischen Analyse „Valutaudsigt Norge“. Im Zweifelsfall gilt der dänische Text.

Diese Publikation ist kein Kauf- bzw. Verkaufsangebot und stellt keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Sie ist über www.sydbank.dk öffentlich verfügbar. Anlagen sind mit einem Risiko finanzieller Verluste verbunden. Die Sydbank haftet nicht für eventuelle Verluste, die sich direkt oder indirekt aus Handlungen ergeben, die ausschließlich auf der Grundlage dieser Publikation ausgeführt wurden. Bei konkreten Investitionen empfiehlt die Sydbank Anlegern stets, sich gesondert beraten zu lassen.

Etwaige Empfehlungen in dieser Publikation spiegeln die Erwartungen der Bank aufgrund von Marktverhältnissen wider, basieren aber nicht auf fundamentalen, analytischen Verhältnissen und können somit nicht als alleinige Grundlage für Anlageentscheidungen dienen. Weder historische Erträge und Kursentwicklungen noch in dieser Publikation enthaltene Prognosen für die Zukunft können als zuverlässiger Indikator für zukünftige Erträge und Kursentwicklungen dienen.

In der Empfehlung sind Finanzinstrumente mit der Risikoinformation "rot" angeführt. Die Risikoklasse "rot" bedeutet, dass bei Investition in diese finanziellen Instrumente das Risiko besteht, dass mehr als der investierte Betrag verloren geht bzw. das Produkt nicht transparent ist.

Die in dieser Analyse enthaltenen Informationen beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Die Sydbank übernimmt jedoch keine Haftung für Mängel, hierunter etwaige Fehler der Quellen, Druckfehler oder Berechnungsfehler sowie geänderte Voraussetzungen.

Diese Publikation darf ohne ausdrückliche Einwilligung der Bank weder veröffentlicht noch in sonstiger Weise weitergegeben werden.

Kurse aktualisiert um 09.54 Uhr.

Die letzten Währungsprognosen finden Sie hier: <https://www.sydbank.dk/investorplus>

Sydbank A/S, Peberlyk 4, DK-6200 Aabenraa, CVR-Nr. 12626509, steht unter Aufsicht der dänischen Finanzaufsicht (Finanstilsynet), Århusgade 110, DK-2100 København Ø.